

[Die Luftverteidigungskräfte zerstörten in der Nacht 24 Shahideen](#)

27.09.2024

In der Nacht des 27. September 2024 griffen die Russen die Ukraine mit einer ballistischen Rakete Iskander-M/KN-23, zwei Marschflugkörpern Ch-22 aus Tu-22M3-Bombern und 32 Angriffsdrohnen Shahed an

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht des 27. September 2024 griffen die Russen die Ukraine mit einer ballistischen Rakete Iskander-M/KN-23, zwei Marschflugkörpern Ch-22 aus Tu-22M3-Bombern und 32 Angriffsdrohnen Shahed an

In der Nacht des 27. September 2024 griffen die Russen die Ukraine mit einer ballistischen Rakete vom Typ Iskander-M/KN-23, zwei Marschflugkörpern vom Typ Ch-22 aus Tu-22M3-Bombern und 32 Angriffsdrohnen vom Typ Shahed an. Die Luftabwehrkräfte zerstörten 24 Shaheds.

Dies teilte die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine mit.

Die Russen feuerten Raketen von der besetzten Krim und vom Schwarzen Meer aus ab und starteten Drohnen von Primorsko-Achtarsk, Russland.

An der Abwehr des Luftangriffs waren Flugabwehrraketentruppen, mobile Schießgruppen und Einheiten für elektronische Kriegsführung der ukrainischen Verteidigungskräfte beteiligt.

„Als Ergebnis der Luftabwehrschlacht wurden 24 Shahed-Angriffsdrohnen abgeschossen. Eine Drohne drang in den rumänischen Luftraum ein, eine weitere feindliche Drohne wurde durch Gegenmaßnahmen der ukrainischen Luftverteidigungskräfte vor Ort verloren“, hieß es in der Erklärung.

Die Luftabwehr war in den Regionen Dnipro, Mykolajiw und Odessa im Einsatz.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.